NACHRICHTEN AG

13. Mai 2025

Alarmierende Schockanrufe im Schwalm-Eder-Kreis: So schützen Sie sich!

Im Schwalm-Eder-Kreis häufen sich wieder Schockanrufe durch falsche Polizeibeamte. Tipps zum Schutz vor Betrug.

Schwalm-Eder-Kreis, Deutschland - Im Schwalm-Eder-Kreis häufen sich aktuell die sogenannten Schockanrufe, bei denen Betrüger sich als Polizeibeamte ausgeben. Bei einem jüngsten Vorfall reagierte eine 75-jährige Dame clever und beendete das Gespräch, nachdem sie den Betrüger zur Namensnennung ihrer Söhne befragt hatte und feststellte, dass der genannte Name nicht stimmte. Diese Masche ist nicht neu: Falsche Polizisten versuchen immer wieder, ahnungslose Bürger um Geld oder Wertsachen zu bringen.

Die Polizei warnt eindringlich: Seien Sie misstrauisch bei Anrufen von vermeintlichen Beamten! Stellen Sie Fragen zu Namen, Dienstgrad und Dienststelle des Anrufers. Im Zweifelsfall rufen

Sie selbst die Behörde an – aber suchen Sie die Nummer selbst heraus, nutzen Sie keinesfalls die Rückruftaste. Erinnern Sie sich: Die Polizei wird niemals Geld oder Wertsachen anfordern. Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung und übergeben Sie niemals Gelder an fremde Personen. Wenn Sie belästigt werden, legen Sie einfach auf und kontaktieren Sie sofort die Polizei unter 110!

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Schwalm-Eder-Kreis, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de